

MEINE MEINUNG ZUM THEMA GELD

ZIELE:

selbstreflexiver Einstieg in das nach wie vor tabuisierte Thema Geld, Nachdenken über ökonomische Mittel, Konsumverhalten bis hin zu geschlechtsspezifische Erwartungshaltungen

ART DER METHODE:

Einstiegsmethode

VORAUSSETZUNGEN:

Schreib- und Lesekompetenz

ZIELGRUPPE:

Die Übung eignet sich für unterschiedlich große Gruppen.

MATERIALIEN:

- ▶ pro Person 1 Fragebogen
- ▶ Stifte

DAUER:

25 bis 35 Minuten

ABLAUF:

Jede Person bekommt einen Fragebogen und füllt diesen für sich aus. Anschließend wird in der großen Gruppe darüber gesprochen. Da das Thema Geld nach wie vor tabuisiert, intim und mitunter schambehaftet ist (zum Beispiel Erwerbslosigkeit, geringe ökonomische Ressourcen etc.), gilt es die Diskussion mit allgemeinen Fragen zu eröffnen.

- ▶ Wie war es für dich/euch, diese Fragen zu beantworten?
- ▶ Wie ist es für dich/euch über Geld zu sprechen?
- ▶ Gibt es etwas, das du/ihr der Gruppe erzählen möchtest/möchtet?
- ▶ Hast du/habt ihr schon öfters über diese Fragen nachgedacht?
- ▶ Was war neu für dich/euch?
- ▶ Gibt es etwas zu diesem Thema, das dich/euch besonders interessiert?

VARIANTE:

Es ist auch möglich, dass der*die Workshopleiter*in die ausgefüllten Fragebögen einsammelt, auswertet und in einem Folgeworkshop oder zu einem späteren Zeitpunkt die Diskussion darüber startet. Wichtig ist hier einmal mehr, dass keine Ergebnisse, die trotz der Anonymität, beispielsweise in einer Schulklasse, Rückschlüsse auf einzelne Personen zulassen könnten, preisgegeben werden.